

Luzerner Tagblatt

und der Kantone
Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Nro. 280.

den 11. Oktober 1863.

Sonntag.

Druck und Verlag, der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementpreis: Halbjährlich frank durch die ganze Schweiz Fr. 5;
bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einrückungsgebühr: für die dreispaltige Garnanzzeile oder deren
Raum 8 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 5 Ct.

Kirchliche Gedächtnisfeier.
4885] Dreifässer
für den Anstaltswirt Bernab. Straub
mann sel. von Knutwil.
Donnerstag den 15. d. M. Morgens 7 Uhr.

Regelschieben.

Heute den 11. Oktober wird mit ge-
höriger Bewilligung in der Wirthschaft
„zur Eisenbahn“ in Luzern
ein Regelschieben um verschiedene Gaben
abgehalten, wozu alle Regelschieblustigen
freundschaftlich eingeladen sind. Näheres ent-
hält der Plan.
Der Säggeber:
4888] Rudolf Dubs.



4897] Tanz im Gast-
haus zum Ochsen in
Luzern Dienstag den 13.
Oktober bei guter Musik.
Es empfiehlt sich
Dr. Rüttel zum Ochsen.

Tanzanzeige.

Künftigen Dienstag, den 13. Oktober
wird im Wirthshaus zu Olfen bei guter
Musik Tanz abgehalten.
Es empfiehlt sich bestens
4899] Kaspar Weingartner, Wirth.

4896] Dienstag den 13. Oktober wird
bei Unterzeichnetem bei gutbesetzter Musik
Tanz
abgehalten. Es empfiehlt sich
Welsch Kraner, Wirth,
in Horw.

4890] Silber Waadtländer-
Casser, sowie feiner Graubünd-
ner Wein (Rüli) in der
Löwengrube.
Empfiehlt sich höchlichst
A. Ehrler, Gastgeber.

4876] Heute
Kalte Fasteten und
Bauernlebkuchen
bei Frau Silbebrand.

Landwehr-Kappen
nach Ordonnanz sind zu haben bei
M. Kremer, Kürschner,
4877] bei der neuen Kaserne.

4870] Weil ich mit meinem großen Vor-
rath Fournier aufräumen will, so wird
derselbe billig verkauft.
Zaver Beck,
Fourniersäger in Sursee.

Weißer flüssiger Leim

zum Leimen von Papier, Carton, Porzellan,
Glas, Marmor, Holz, Lebel; Korf ic.
50 Ct. u. 1 Fr. das Fläschchen.

Rubinpulver

vorzüglich zum Schärfen der Rasirmesser
und zum Poliren aller Metalle und anderer
Gegenstände. — Fr. 1 das Fläschchen.
Bei Ignaz Häring, Hirschenplatz.

Pomaden und feinsten Haarbalsam

um das Ausfallen der Kopphaare zu ver-
hüten und in kurzer Zeit wieder die schön-
sten Kopf- oder Barthaare hervorzutrei-
ben; ferner achte Bären-, China- und
Rindermarkpomaden, feine Toiletten-
und Rasirseife, Saab-, Zahn- und Kleb-
derbürsten, Feist- und Taschentücher,
Sofenträger und Gravatten, sowie ver-
schiedene Arten feingelochene Pferd-
haarunterlagen für Damen und Kreis-
kämme für Kinder empfiehlt höchlichst
4891] B. Koller, Coiffeur,
Parfümeriehandlung am Hirschenplatz.

Empfehlung.

Dr. Rhal's feinsten Haarbalsam, um das
Ausfallen der Haare zu verhüten und in
kurzer Zeit die schönsten Kopf- und Bart-
haare hervorzutreiben; ferner veritabile
Bären-, China- und Rindermarkpomade,
eine Auswahl feiner Toiletten- und Rasir-
seife, Fleckenseife, sowie Haar- und Zahn-
bürsten, und Pferdeunterlagen für Damen
empfehl.
Zaver Sem, Coiffeur,
Krongasse.

50 Frk. Belohnung

Demjenigen, der mit den Verbreiter des
verkünderischen Gerüchtes über mich an-
geben kann, damit ich denselben gerichtlich
belangen kann.
4883] J. Pfister, Sattler.

4889] Ein gutgestitteter Jüngling mit
schöner Handschrift findet auf einer Ge-
meinderathskanzlei sofort dauernde Anstel-
lung. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

4898] Eine Magd von 37 Jahren mit
sehr guten Zeugnissen sucht einen Platz.
Näheres im Bureau
Kaufmann, Müller & Comp.

Anzeigen.

4887] Bekanntmachung.
Denjenigen welche gegenüber dem Schul-
und Kirchenfonde zu Ursulinerinnen
in einer Verpflichtung stehen, Tante an die-
selben zu bezahlen haben u. s. w., wird
anmit zur Kenntniß gebracht, daß nach-
dem die Verwaltung benannter Fonds an
den Stadtrath von Luzern übergegangen —
sie ihre Zahlungen an den Stadtraths-
kassier zu machen und sich in vorkommen-
den Fällen an den Stadtrath zu wenden
haben.
Luzern, den 8. Oktober 1863.
Namens des Stadtraths:
Der Vicepräsident:
S. Gurdt.
Der Stadtschreiber:
Schürmann.

4886] Steigerung.
Dienstag den 13. Oktober 1863 — An-
fang Vormittags 9 Uhr — werden auf
der Werchlaube zu Luzern unter amtlicher
Aufsicht gegen baare Bezahlung versteigert:
Bettstellen, Kommoden, Kanapee, Tische,
Sessel, Kästen, Federmatrassen, Bettzeug,
Kleider, Winterschuhe, Pantoffeln, Ellen-
waaren, Wollenwaaren, landwirthschaftli-
ches Inventar, 1 Handlarren, Waschtan-
den, 1 Schiffschwage, Rollentafel, Ei-
garren u. s. w.

4806] Beschlagsnahme.
Ein Paar angeblich gesunde, wahrschein-
licher aber schon vor einiger Zeit entwundene,
silberne Gillerkettenhaften (Rosetten), mit
vorhen Glassteinen. Daberige Reklamatio-
nen wollen beförderlichst gemacht werden beim
Statthalteramt Gochdorf.

Ausschießen in Ariens
den 18., 19. und 20. Oktober im
Betrag von circa 400 Fr.
Zu zahlreichem Besuche ladet höchlichst ein
4873] Der Schützenrath.